

# Zementmörtel

**30 kg**

## TECHNISCHES DATENBLATT

Hydraulisch erhärtender Werk trockenmörtel auf Zement-Basis zum Mauern und Putzen

### Norm / Auslobung

M10 gemäß DIN EN 998-2 und DIN 20000-412

NM III gemäß DIN 20000-412/DIN 1053

CS IV gemäß DIN EN 998-1

### Eignung

- Mauermörtel für Kellermauerwerk, Gewölbe sowie bewehrtes Mauerwerk.
- Putzmörtel für Unter- und Oberputze im Innen- und Außenbereich, für Kellerwandaußenputz, Außensockelputz, Innenputz für Wand oder Decke in Feuchträumen.
- Als Unterputz für Dichtungsschlämmen
- Der Mauermörtel ist nach DIN 20000-412:2019-6 ohne Einschränkung/Abminderung als Normalmauermörtel verwendbar.

### Eigenschaften

- Leicht verarbeitbar
- Gute Haftung auch an Flanken
- Witterungsbeständig

### Anwendung

- Für innen und außen
- Für Wand und Decke

### Materialbasis

Zement nach DIN EN 197-1

Zuschlag nach DIN EN 12139

Zusatzmittel und -stoffe zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

### Technische Daten

Haftzugfestigkeit:  $\geq 0,1 \text{ N/mm}^2$  bei Bruchbild B

Wasserbedarf: ca. 4,2 l/30 kg Gebinde

Haftscherfestigkeit:  $\geq 0,1 \text{ N/mm}^2$

Wasseraufnahmeklasse: Wc0

Wasserdampfdurchlässigkeit: 15/35 (Tabellenwert nach EN 1745)

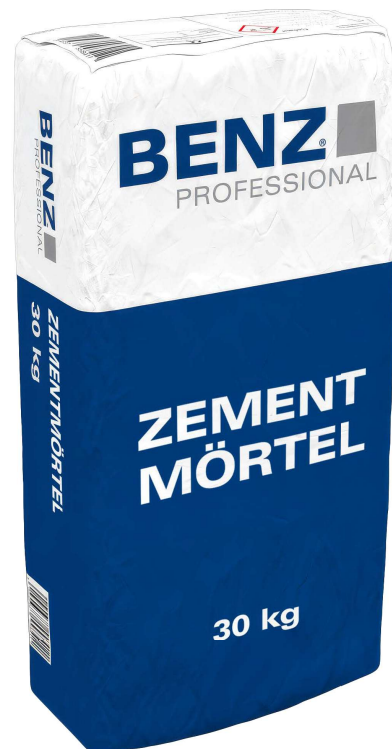
Verarbeitungstemperatur: ca. +5 bis 25 °C

Verarbeitungszeit: ca. 2 Stunden

Halbbarkeit

12 Monate ab Herstellungsdatum bei sachgerechter Lagerung

Chloridgehalt:  $\leq 0,1 \text{ M.-%}$



Vertrieb: BENZ GmbH & CO. KG Baustoffe, Auwiesen 4, 74924 Neckarbischofsheim  
Tel.: +49 7263 649-0, [www.benz-baustoffe.de](http://www.benz-baustoffe.de)

Hersteller: Rygol Baustoffwerk GmbH & Co. KG, Deuerlinger Straße 43, 93351 Painten  
Tel.: +49 9499 9418-0, [www.rygol-sakret.de](http://www.rygol-sakret.de)

Lieferform: 30 kg Sack - 42 Sack/Palette

**Dauerhaftigkeit**

Aufgrund vorliegender Erfahrungen bei sachgerechter Anwendung geeignet für mäßig angreifende Umgebung nach EN 998-2 Anhang B

Brandklasse: A1 (nicht brennbar)

Druckfestigkeitsklasse: M 10

Wärmeleitfähigkeit  $\lambda_{10, dry, mat}$  für P=50%

$\geq 1.11 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$  (Tabellenwerte nach EN 1745)

Wärmeleitfähigkeit  $\lambda_{10, dry, mat}$  für P=90%

$\geq 1.21 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$  (Tabellenwerte nach EN 1745)

**Untergrundvorbereitung**

Der Untergrund muss vor dem Mörtelauftrag fest, tragfähig und frei von Rissen und haftungsmindernden Substanzen sein.

Stark saugende Steine ausreichend vornässen.

Auf Untergrund vor Putzauftrag Spritzbewurf aufbringen

**Verarbeitung**

Sackinhalt in etwa 4,2 l Wasser einstreuen und 4 bis 5 Minuten manuell oder maschinell mischen. Durch weitere Wasserzugabe ist die Konsistenz ggf. nachzustellen.

Der Mörtel ist innerhalb von 2 Stunden (20°C, 50% Luftfeuchte) zu verarbeiten.

**Materialverbrauch**

| Steinformat | Länge/Breite/Höhe | Mörtelbedarf ca. kg/m <sup>2</sup> |
|-------------|-------------------|------------------------------------|
| 2 DF        | 240 x 115 x 113   | 23,7                               |
| 8 DF        | 240 x 240 x 238   | 32,8                               |
| 12 DF       | 240 x 365 x 238   | 49,8                               |
| 20 DF       | 490 x 300 x 238   | 30,8                               |

**Nachbehandlung**

Mit geeigneten Maßnahmen vor zu schneller Austrocknung und Witterungseinflüssen wie Sonne, Wind, Schlagregen und Frost schützen (z.B. mit Netzen, Jutesäcken).

**Lagerung**

Witterungsgeschützt, kühl, jedoch frostfrei und trocken auf Holzrost oder Palette.

Angebrochene Gebinde sofort verschließen und innerhalb kürzester Zeit verbrauchen.

**Entsorgung**

Nicht im Hausmüll entsorgen und nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Die Entsorgung muss unter Beachtung der Vorschriften der zuständigen örtlichen Behörde erfolgen. Verpackungen restentleeren und dem Recycling zuführen.

Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt Kapitel 13.

**Allgemeine Hinweise**

Die technischen Daten beziehen sich, soweit nicht anders angegeben, auf +20°C und 50 % rel. Luftfeuchte. Tieferen Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.

Gefäße, Werkzeuge etc. sofort reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.

**Sicherheitshinweise**

Chromatarm gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, GHS CODE ZP1.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt. Maßnahmen zum Unfall- und Gesundheitsschutz, die sich aus dem Sicherheitsdatenblatt ergeben, sind zu beachten.